

DER LANDTAG SCHLESWIG - HOLSTEIN

143/2000

11. Dezember 2000

Vorschau auf die 8. Tagung des Schleswig-Holsteinischen Landtages: Zweite Lesung des Haushaltes 2001 ist ein Schwerpunkt der Beratungen

Kiel (SHL) – *Am Mittwoch, 13. Dezember 2000, beginnt der Landtag mit seiner 8. Tagung, die am späten Nachmittag des 15. Dezember enden wird. Auf der Tagesordnung sind folgende Themen vorgesehen:*

Am **Mittwoch, 13. Dezember**, steht die Schlussberatung des Landeshaushaltes für 2001 im Mittelpunkt. Grundlage für die **Zweite Lesung des Haushaltsgesetzes** ist die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses (Drs. 15/557). Drei weitere finanzwirksame Gesetzesberatungen werden an diesem Tag ebenfalls in Zweiter Lesung zum Abschluss gebracht: Die **Änderung des Abgeordnetengesetzes** (Drs. 15/518 und 553), das **Oberflächenwasserabgabengesetz (OWAG)** (Drs. 15/439 und 15/556) sowie die **Änderungen des Finanzausgleichsgesetzes und des Jugendförderungsgesetzes** (Drs. 15/524 neu, und 15/560).

Am **Donnerstag, 14. Dezember**, berät der Landtag über die Auswirkungen des **BSE-Skandals**.

Zunächst wird Ministerpräsidentin Heide Simonis dazu eine **Regierungserklärung** abgeben. Zudem liegen dem Parlament zwei Anträge vor: Unter dem Titel **Maßnahmen gegen BSE** haben die Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und die Abgeordneten des SSW einen Antrag vorgelegt (Drs. 15/573), eine **Entschließung zu BSE** (Drs. 15/580) stammt von den Fraktionen der CDU und F.D.P..

Am Nachmittag setzt der Landtag seine Beratungen mit einer Ersten Lesung fort. Es geht um die **Änderung des Sparkassengesetzes**, die von der Fraktion der F.D.P. eingebracht worden ist (Drs. 15/578). Darin wird vorgeschlagen, die Umwandlung einer Sparkasse in eine Aktiengesellschaft zuzulassen.

Danach befasst sich der Landtag in Zweiter Lesung mit der **Änderung des Landesministergesetzes**. Hierzu liegt eine Beschlussempfehlung des Innen- und Rechtsausschusses vor (Drs. 15/559).

Anschließend geht es jeweils in Erster Lesung um drei Regierungsvorlagen für Gesetzesänderungen: Geändert werden sollen das **Landesbeamten-gesetz** (Drs. 15/570), das **Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen** (Drs. 15/571) sowie das **Spielbankgesetz** (Drs. 15/572).

Am **Freitag, 15. Dezember**, berät der Landtag zunächst über einen gemeinsamen Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur **Zusammenarbeit von Schule und Jugendhilfe** (Drs. 15/567).

Dann geht es in Zweiter Lesung um die **Änderung rundfunkrechtlicher Vorschriften**. Hierzu liegt eine Beschlussempfehlung des Innen- und Rechtsausschusses vor (Drs. 15/558).

Einen **Familienpreis Schleswig-Holstein** soll die Landesregierung jährlich ausloben - so hat es die Fraktion der CDU beantragt (Drs. 15/551) und der Landtag wird darüber beraten.

Bei den folgenden drei Tagesordnungspunkten geht es um die Hochschulen im Lande, insbesondere die Christian-Albrechts-Universität. Zu den Themen **Entwicklung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel** (Drs. 15/561), **Zukunft der Agrar- und Ernährungswissenschaftlichen Fakultät** (Drs. 15/562) sowie **Zielvereinbarungen zwischen dem Land und den Hochschulen** (Drs. 15/563) liegen jeweils Beschlussempfehlungen des Bildungsausschusses vor.

Nach der Mittagspause geht es weiter mit einer Beschlussempfehlung aus dem Bildungsausschuss (Drs. 15/564) zum **Internat Schloss Plön**. Zur **EU-Grundrechtecharta** hat der Europaausschuss eine Beschlussempfehlung vorgelegt (Drs. 15/566), über die anschließend beraten wird. Letztes Thema auf der Tagesordnung der 8. Tagung sind die **Fehlfahrten bei Rettungsdienst-Einsätzen**. Hierzu liegt eine Beschlussempfehlung des Sozialausschusses vor.

Zu den folgenden Tagesordnungspunkten sind eine Aussprache sowie feste Zeiten des Aufrufs nicht vorgesehen; die angemeldeten Redezeiten gelten für die Berichterstatterinnen oder die Berichterstatter der Ausschüsse:

TOP		Berichter- stattung
3	Staatsvertrag über die Bildung einer gemeinsamen Einrichtung nach dem Abfallverbringungsgesetz (Drs. 15/527)	5
4	Abkommen über die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (Drs. 15/529)	5
19	Tätigkeit des Eingabenausschusses (Drs. 15/528)	5
20	Haushaltsrechnung und Vermögensübersicht 1999 (Drs. 15/540)	-
21	Stellungnahme in einem Organstreitverfahren (Drs. 15/552)	5
27	Auswirkungen von Multi-Media an Schulen (Drs. 15/565)	5
29	Verringerung der Arbeitslosigkeit längerfristig Arbeitsloser (Drs. 15/568)	5
32	Programm „Ziel - Zukunft im eigenen Land“ (Drs. 15/579)	5

Hinweis: Nicht mehr vorhandene Drucksachen können in der Landtagsverwaltung, Zimmer 046, nach telefonischer Vorbestellung (988-1050 o. 1051) abgeholt werden und sind im Internet unter www.parlanet.de (Infothek, Drucksachen) zu finden.

Reihenfolge der Beratung der 8. Tagung

Hinweis:

Soweit einzelne Tagesordnungspunkte durch Fettung hervorgehoben sind, ist der **Beginn der Beratung zeitlich festgelegt**.

TOP		ange- meldete Redezeit	Voraussichtl. Beginn der Beratung
Mittwoch, 13. Dezember 2000			
7, 5, 6 u. 10	Haushaltsgesetz 2001, Änderung Abgeordnetengesetz, Oberflächenwasserabgabegesetz und Änderung des Finanzausgleichsgesetzes	345	10:00
Donnerstag, 14. Dezember 2000			
2,17 u.18	Regierungserklärung zu den BSE-Vorkommnissen	180	10:00
14	Änderung des Sparkassengesetzes	60	15:00
9	Änderung des Landesministergesetzes	35	16:00
11	Änderung des Landesbeamtengesetzes	30	16:35
12	Änderung des Gesetzes über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen	30	17:05
13	Änderung des Spielbankgesetzes	30	17:35
Freitag, 15. Dezember 2000			
16	Zusammenarbeit von Schule und Jugendhilfe	60	10:00
8	Änderung rundfunkrechtlicher Vorschriften	35	11:00
15	Familienpreis Schleswig-Holstein	30	11:35
23, 24 u.25	Entwicklung der CAU, Zukunft der Agrar- und Ernährungswissenschaftlichen Fakultät und Zielvereinbarung zwischen dem Land und den Hochschulen	65	12:05
26	Internat Schloss Plön	35	15:00
28	EU-Grundrechtecharta	35	15:35
30	Fehlfahrten bei Rettungsdiensteinsätzen	35	16:10

Ablauf und Beratungszeiten der 8. Tagung

TOP		Be- richt	SPD	CDU	F.D.P.	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	SSW	Reg	zus.
1	Fragestunde								30
2	Regierungserklärung mit TOP 17 und 18 am Don- nerstag 10:00 Uhr -	-	30	30	30	30	30	30	180
	Zweite Lesungen								
3	Staatsvertrag über die Bildung einer gemeinsamen Einrichtung nach dem Abfallverbringungs- gesetz (Reg.)	5	- ohne Aussprache -						5
4	Abkommen über die Zentral- stelle der Länder für Sicher- heitstechnik und über die Akk- reditierungsstelle für Mess- und Prüfstelle zum Vollzug des Ge- fahrstoffrechts (Reg.)	5	- ohne Aussprache -						5
5	Änderung des Abgeordneten- gesetzes (Interfraktionell)	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Oberflächenwasserabgabege- setz (Reg.)	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Haushaltsgesetz 2001 (Reg.) - mit TOP 5, 6 und 10 am Mittwoch 10:00 Uhr -	15	60	60	50	50	50	60	345
8	Änderung rundfunkrechtlicher Vorschriften (Reg.) - am Freitag -	5	5	5	5	5	5	5	35
9	a) Änderung des Landesminis- tergesetzes (F.D.P.) b) Änderung des Landesminis- tergesetzes (Reg.)	5	5	5	5	5	5	5	35
10	Änderung des Finanzaus- gleichsgesetzes und des Ju- gendförderungsgesetzes (SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN)	-	-	-	-	-	-	-	-
	Erste Lesungen								
11	Änderung des Landesbeamten- gesetzes (Reg.)	-	5	5	5	5	5	5	30

TOP		Be- richt	SPD	CDU	F.D.P.	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	SSW	Reg	zus.
27	Auswirkungen von Multi-Media an Schulen (Reg.)	5	- ohne Aussprache -						5
28	a) EU-Grundrechtecharta (SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜ- NEN) b) Charta der Grundrechte der EU (CDU) - am Freitag -	5	5	5	5	5	5	5	35
29	a) Verringerung der Arbeitslo- sigkeit längerfristig Arbeitsloser (CDU) b) Erfolgskontrolle im Pro- gramm „ASH 2000“ (F.D.P.)	5	- ohne Aussprache -						5
30	Fehlfahrten bei Rettungs- diensteinsätzen (SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) - am Freitag -	5	5	5	5	5	5	5	35
31	Statistischer Arbeitsmarktbe- richt 1999 (Reg.)	- Absetzung von der TO vorgesehen -							
32	Programm „Ziel - Zukunft im eigenen Land“ (Reg.)	5	- ohne Aussprache -						5

Herausgeber: Pressestelle des Schleswig-Holsteinischen Landtages, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel,
Postf. 7121, 24171 Kiel, Tel.: (0431) 988- Durchwahl -1163, -1121, -1120, -1117, -1116, Fax: (0431) 988-1119
V.i.S.d.P.: Dr. Joachim Köhler, E-Mail: Joachim.Koehler@ltsh.landsh.de. Internet: <http://www.sh-landtag.de>